



IFS Spezialkurs:

Exportkontrollrecht und Klassifizierungen in der Praxis der chemisch/pharmazeutischen Unternehmen

(inkl. US-Recht)

am 14./15. März 2018 (9.30 h/9.00 h – 17.00 h)

IFS e.V. - Tagungscenter, Feldbergstr. 23, 55118 Mainz

REFERENTEN

Was bietet das Seminar?

Tag 1

Klaus JOHN

Rechtsanwalt

Die deutschen Exporteure leiden täglich unter dem Zwiespalt, wen lasse ich die Güterklassifizierung vornehmen?

Den Techniker, den Exportbeauftragten oder den Juristen? Jeder ist auf seinem Rechtsgebiet ein Fachmann, doch die Güterklassifizierung und die richtige Anwendung der Rechtsvorschriften, nebst deren jeweiliger Auslegung, stellt für viele in Kombination eine große Herausforderung dar.

Tag 2

Susanne KNOLL

**Karlheinz
SCHNÄGELBERGER**

Näheres zu den
Dozenten bitte
bei IFS erfragen

In der EU-Güterliste (Anhang I zur EU Dual-use-Verordnung) bzw. der Ausfuhrliste als Referenzliste zur AWV wird der Umfang der güterbezogenen Genehmigungspflichten für Dual-use-Güter und Rüstungsgüter definiert. Es bestehen jedoch immer wieder Abgrenzungsschwierigkeiten, wie Teile und Ersatzteile insbesondere in Einzelfällen zu behandeln sind. Wann darf was wohin, wie, an wen geliefert werden?

Anhand von Fallbeispielen werden Sie die unterschiedlichen Fallkonstellationen mit einem erfahrenen Praktiker erlernen.

Weitere Kurse finden Sie im Internet.

Diese Workshop ist für Industriemitarbeiter chemisch-pharmazeutisch orientierter Unternehmen. Es vermittelt die Rechtsgrundlagen und Struktur der jeweilig einschlägigen Gesetze – nach nationalem, EU – und US-Recht. Insbesondere werden die typischen Fehlerquellen bei der Organisation aufgezeigt. Ergänzt wird diese Veranstaltung durch den Klassifizierungskurs am 2. Tag, in welchem anhand von Übungs- und Fallbeispielen der Umgang mit der Güterliste in Form

des Selbsterarbeitens gelehrt wird. Das Einbringen von eigenen Übungsbeispielen vorab ist stets sehr hilfreich.

Streng limitierte Teilnehmerzahl.

Ausgewählte THEMENPUNKTE

Tag 1:

- 🌐 Einführung in die Systematik der Exportkontrolle
- 🌐 Grundbegriffe des Außenwirtschaftsrechts
- 🌐 Mögliche Betroffenheiten einzelner Geschäftsbereiche
- 🌐 Überblick über die relevanten Außenwirtschaftsregelungen: EG-Dual-Use-VO, AWG und AWV, CWÜ, BWÜ, KWKG
- 🌐 Risiken der Exportkontrolle und Strafbarkeit
- 🌐 Genehmigungspflichten: Verbringung und Ausfuhr; güterbezogen und verwendungsbezogen; empfängerbezogen und länderbezogen
- 🌐 Die EG-Sanktions- und Terrorregelungen
- 🌐 Warnhinweise „Red Flags“
- 🌐 Überblick über das US-Re-Exportkontrollrecht
- 🌐 Klassifizierung nach US-Recht
- 🌐 Fragen und Diskussion

Tag 2:

- 🌐 **Einführung in die Thematik**
 - Allgemeiner Überblick über die Exportkontrolle
Regime Ursprung der Güterlisten
WA, MTCR, NSG, Australische Gruppe, CWÜ, Antifolter-VO, Technologie
 - Allgemeines zur Anwendung der Güterlisten einschließlich Umschlüsselungsverzeichnis und Stichwortverzeichnis
- 🌐 **Exportkontrolle für Chemikalien (Materialien) im Außenwirtschaftsrecht**
 - Recherche: Stichwortverzeichnis / Umschlüsselungsverzeichnis
- 🌐 **Vorgehensweise Einstufung Hauptsachen / Mischungen**
 - ausgehend von Güterliste

- Vor- und Nachteile der unterschiedlichen Vorgehensweisen

🌐 **Antragsverfahren für Chemikalien (Materialien) nach AWR**

- Hinweise für die optimierte Antragstellung (Checkliste)
- Verfahrenserleichterungen

🌐 **Übungsbeispiele**

🌐 **Fragen und (wenn möglich vorab eingereichte) Beispiele der Teilnehmer zu Einstufung in die Güterlisten.**

🌐 **Die Hausaufgaben für die betriebsinterne Exportkontrolle**

- Änderungen aus Aktualitätsgründen vorbehalten –

.....

Teilnahmegebühr: Für Frühbucher : 980,00 EUR zzgl. 19% USt. (1.080,00 € Spätbucher +)
(Weitere Veranstaltungskonditionen und Anmeldung über Internet)

Weitere Veranstaltungen finden Sie im Internet unter www.ifs-institut.de

IFS e.V.
Feldbergstr. 23
55118 Mainz

Tel. (0 61 31) 22 22 80
Fax (0 61 31) 22 22 10
email: info@ifs-info.de